



## Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Montag, den 21.03.2016  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:29 Uhr  
Ort, Raum: Sitzungszimmer der Marktgemeinde Zirl

**Anwesend:**

Bürgermeister:

Herr Mag. Thomas Öfner

Ordentliche Mitglieder:

Herr Andreas Albrecht  
Frau Margit Gastl  
Herr Thomas Gobes  
Herr Josef Gspan  
Frau Viktoria Hammer  
Herr Ing. Wolfgang Hütter  
Herr Georg Kapferer  
Herr Lukas Kaufmann  
Herr Peter Pichler  
Frau Marion Plattner  
Frau Victoria Rangger  
Herr Arch. Dipl.-Ing. Rainer Schöpf  
Frau Theresa Spirk  
Herr Alfred Stecher  
Herr Hermann Stolze  
Frau Iris Zangerl-Walser

Von der Verwaltung:

Frau Mag. Alexandra Hörtnagl

Ersatzmitglieder:

Herr Thomas Pichler  
Frau Sigrid Sapinsky

**Abwesend:**

Ordentliche Mitglieder:

Herr DI (FH) Josef Kreiser  
Herr Ing. Dr. Karl Neurauder

Ersatzmitglieder:

Herr Josef Baumann  
Herr Wolfgang Graf  
Herr Reinhold Redolfi

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderates der Marktgemeinde Zirl durch Bürgermeister Mag. Thomas Öfner  
Vorlage: AL/511/2016
- 2 Angelobung der Gemeinderatsmitglieder laut § 28 TGO  
Vorlage: AL/512/2016
- 3 Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zu Wahlhelfern  
Vorlage: AL/513/2016
- 4 Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes  
Vorlage: AL/514/2016
- 5 Beschluss, ob die weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind  
Vorlage: AL/515/2016
- 6 Beschluss, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen  
Vorlage: AL/519/2016
- 7 Wahl der Bürgermeisterstellvertreter  
Vorlage: AL/516/2016
- 8 Wahl der weiteren stimmberechtigten Gemeindevorstandsmitglieder  
Vorlage: AL/517/2016
- 9 Wahl der Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes  
Vorlage: AL/518/2016
- 10 Festsetzung der Unterausschüsse nach Sachgebieten und Bestimmungen der Mitgliederanzahl  
Vorlage: AL/520/2016
- 11 Bestellung der Gemeindevertreter:  
Vorlage: AL/521/2016
- 11.1 Sanitätssprengel Zirl-Inzing-Hatting-Pettnau  
Vorlage: AL/522/2016
- 11.2 Forsttagssatzungskommission  
Vorlage: AL/523/2016
- 11.3 Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer  
Vorlage: AL/524/2016
- 11.4 Gesundheits- und Sozialsprengel Zirl  
Vorlage: AL/525/2016

- 11.5** Kommission für die Erstellung der Geschworenen- und Schöffnenlisten  
Vorlage: AL/526/2016
- 11.6** Vertreter des Gemeinderates für land- und forstwirtschaftliche Angelegenheiten  
Vorlage: AL/527/2016
- 11.7** Gemeinde-Einsatzleitung  
Vorlage: AL/528/2016
- 11.8** Alpenpark Karwendel  
Vorlage: AL/529/2016
- 11.9** Hortkuratorium  
Vorlage: AL/530/2016
- 12** Festsetzung der Aufwandsentschädigungen für Gemeindefunktionäre gemäß  
Tiroler Gemeindebezugesetz 1998  
Vorlage: JUPE/110/2016
- 13** Anträge, Anfragen und Allfälliges

## Öffentlicher Teil

### **zu 1 Eröffnung der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderates der Marktgemeinde Zirl durch Bürgermeister Mag. Thomas Öfner Vorlage: AL/511/2016**

Bgm. Mag. Öfner eröffnet die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates 2016 und begrüßt alle neu gewählten GemeinderätInnen. Weiters begrüßt er alle anwesenden 38 Zuhörer und die Vertreter der Presse.

Die Sitzung hat ein zeitlich straffes Programm, welches damit endet, dass um 20:00 Uhr die ausgeschiedenen GemeinderätInnen verabschiedet werden.

Die Gemeinderatswahl hat einen ganz neuen Gemeinderat gebracht. DI (FH) Josef Kreiser hätte ein Mandat im Gemeinderat der Marktgemeinde Zirl, hat aber bekanntgegeben, dass er auf dieses Mandat verzichtet. Diese Woche hat im Amt die ordnungsgemäße Übergabe zwischen Bgm. DI (FH) Josef Kreiser und Bgm. Mag. Thomas Öfner stattgefunden. DI (FH) Kreiser befindet sich derzeit auf Urlaub.

Bgm. Mag. Öfner sieht riesige Herausforderungen sowohl für ihn, aber auch für den neuen Gemeinderat. Diese neue Situation birgt Risiken und auch große Chancen, welche er gerne nutzen möchte.

Es ist Vertrauen im Wahlkampf verloren gegangen und er möchte nun klar feststellen, dass seine Gruppierung die Kommunikation mit allen gesucht hat. Dies möchte er an der Stelle deponieren. Er sieht die Kommunikation als wesentliche Aufgabe des Bürgermeisters und er möchte verlorenes Vertrauen zurückgewinnen.

### **zu 2 Angelobung der Gemeinderatsmitglieder laut § 28 TGO Vorlage: AL/512/2016**

Gemäß § 28 Abs. 1 der Tiroler Gemeindeordnung sind die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates zu Beginn der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates vor dem Gemeinderat anzugeloben. Der Bürgermeister spricht die Gelöbnisformel vor:

**„Ich gelobe, in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, mein Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Marktgemeinde Zirl und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.“**

Jeder Gemeinderat und jede Gemeinderätin sprechen einzeln das Gelöbnis: „Ich gelobe“

Somit ist der neue Gemeinderat beschlussfähig.

### **zu 3 Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zu Wahlhelfern Vorlage: AL/513/2016**

#### Bericht:

Bgm. Mag. Öfner bittet die Gemeinderäte sich als Wahlhelfer zu melden.

#### Diskussion:

Es melden sich GR Marion Plattner und GR Andreas Albrecht

#### **Antrag + Beschluss:**

**Es werden die zwei Gemeinderatsmitglieder GR Marion Plattner und GR Andreas Albrecht als Wahlhelfer beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 4 Festsetzung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes**

**Vorlage: AL/514/2016**

Bgm. Mag. Öfner erläutert, dass der Bürgermeister und die zwei noch zu wählenden Vizebürgermeister per Gesetz Mitglieder des Gemeindevorstandes sind. Über die weiteren Mitglieder des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat abzustimmen.

Die Vorberatungen mit allen Fraktionen haben ergeben, dass der Gemeindevorstand aus sieben Mitgliedern bestehen wird. Somit wären vier weitere stimmberechtigte Gemeindevorstandsmitglieder vom Gemeinderat zu definieren.

Die Einbeziehung der FPÖ ist aufgrund des Wahlergebnisses nicht möglich.

Die Sitzverteilung wäre wie folgt:

2 Sitze = Für Zirl, 2 Sitze = Zirl Aktiv, 2 Sitze = Zukunft Zirl und 1 Sitz = Frischer Wind und Grüne

**Antrag + Beschluss:**

**Die Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes wird mit 4 festgesetzt. Dadurch ergibt sich mit dem Bürgermeister, den zwei Vizebürgermeistern und den vier Gemeindevorständen eine Gesamtzahl von 7 stimmberechtigten Gemeindevorstandsmitgliedern.**

**Die Sitzverteilung ist wie folgt:**

**2 Sitze = Für Zirl**

**2 Sitze = Zirl Aktiv**

**2 Sitze = Zukunft Zirl und**

**1 Sitz = Frischer Wind und Grüne**

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 5 Beschluss, ob die weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Falle ihrer Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind**

**Vorlage: AL/515/2016**

**Bericht:**

Bgm. Mag. Öfner berichtet, dass nun festgelegt werden muss ob es für die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes im Fall der Verhinderung einen Ersatz geben wird.

Das Wort „weitere“ ist bei diesem Tagesordnungspunkt zu streichen, da auch der Bürgermeister und die Vizebürgermeister einen Ersatz haben sollten. Es ist weiters festzustellen, dass der Bürgermeister zwar als stimmberechtigtes Mitglied vertreten werden kann, jedoch in der Funktion des Bürgermeisters (Vorsitz) kann er vom Ersatz-Mitglied nicht vertreten werden. Diese Funktion kann nur der Vizebürgermeister übernehmen.

**Diskussion:**

Keine Wortmeldungen

**Antrag + Beschluss:**

Die stimmberechtigten Mitglieder sollen durch Ersatzmitglieder im Fall ihrer Verhinderung vertreten werden.

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 6      Beschluss, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen**  
**Vorlage: AL/519/2016**

Bericht:

Bgm. Mag. Öfner berichtet über die Mandatsverteilung im Gemeindevorstand:

1. Mandat geht an Für Zirl
2. Mandat geht an Zukunft Zirl
3. Mandat geht an Zirl Aktiv
4. Mandat geht an Für Zirl
5. Mandat geht an Zukunft Zirl (bei Mandat 5 und 6 gibt es einen Gleichstand zwischen Zukunft Zirl und Zirl Aktiv, ausschlaggebend ist hier die Anzahl der geteilten Stimmen – Mandat 5 geht an Zukunft Zirl und Mandat 6 an Zirl Aktiv)
6. Mandat geht an Zirl Aktiv
7. Mandat geht an Frischer Wind und Grüne (bei Mandat 7 kommt es ebenfalls zu einem Gleichstand zwischen Frischer Wind und Grüne und Für Zirl, durch die Teilung geht das Mandat an Frischer Wind und Grüne)

Diskussion:

Keine Wortmeldungen

**Antrag + Beschluss:**

Die Mandatsverteilung im Gemeindevorstand der Marktgemeinde Zirl entfällt wie folgt:

1. Mandat geht an Für Zirl
2. Mandat geht an Zukunft Zirl
3. Mandat geht an Zirl Aktiv
4. Mandat geht an Für Zirl
5. Mandat geht an Zukunft Zirl
6. Mandat geht an Zirl Aktiv
7. Mandat geht an Frischer Wind und Grüne

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 7      Wahl der Bürgermeisterstellvertreter**  
**Vorlage: AL/516/2016**

Bgm. Mag. Öfner erläutert, dass nach der Tiroler Gemeindeordnung § 23 Abs. 3 für Zirl zwei Bürgermeisterstellvertreter zu wählen sind. Diese werden in einem Wahlgang gewählt.

Folgende Vorschläge liegen in Schriftform vor:

Zukunft Zirl – Iris Zangerl-Walser  
Zirl Aktiv – Victoria Rangger

Weiters sind keine schriftlichen Vorschläge eingelangt, eine Nomierung ist aber noch möglich.

Es gibt keine weiteren Nominierungen.

Bgm. Mag. Öfner erläutert, dass es von seiner Fraktion keine Nominierung gibt. Im Vorfeld wurde vereinbart, dass der jeweilige Stichwahl-Gegner zum Vizebürgermeister gemacht wird.

Die Wahl erfolgt mit den zwei Wahlhelfern, es werden Stimmzettel verteilt und in die Wahlurne geworfen.

Wahlergebnis: 19 gültige Stimmen wurden abgegeben  
Victoria Rangger = 5 gültige Stimmen  
Iris Zangerl-Walser = 14 gültige Stimmen

Der Gemeinderat applaudiert GR Iris Zangerl-Walser zur Wahl als 1. Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Zirl und GR Victoria Rangger zur Wahl als 2. Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Zirl.

Bgm. Mag. Öfner gibt bekannt dass die Vizebürgermeisterinnen vom Bezirkshauptmann angelobt werden. Heute ist ein Schreiben im Amt eingelangt, dass die Angelobung der Vizebürgermeisterinnen am 5.4.2016 um 14:00 Uhr im Kulturratssaal, Wilhelm-Greil-Straße 9, 6020 Innsbruck stattfindet.

**Antrag + Beschluss:**

**Die Wahl erfolgt mit den zwei Wahlhelfern, es werden Stimmzettel verteilt und in die Wahlurne geworfen.**

**Wahlergebnis: abgegebene gültige Stimmen = 19  
Iris Zangerl-Walser 14 gültige Stimmen  
Victoria Rangger 5 gültige Stimmen**

**Der Gemeinderat wählt durch eine geheime Wahl GR Iris Zangerl-Walser zur 1. Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Zirl und GR Victoria Rangger zur 2. Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Zirl.**

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 8 Wahl der weiteren stimmberechtigten Gemeindevorstandsmitglieder  
Vorlage: AL/517/2016**

**Bericht:**

Bgm. Mag. Öfner erläutert, dass die Tiroler Gemeindeordnung zwei Möglichkeiten vorsieht. Nachdem die Ansprüche der Sitze vergeben sind, können die weiteren Mitglieder und Ersatzmitglieder von den Fraktionen nominiert werden. Wenn diese Nominierung in Schriftform vorliegt kann auf eine Wahl verzichtet werden.

Die Fraktion Zirl Aktiv übergibt dem Bürgermeister ihre schriftliche Nominierung. Bgm. Mag. Öfner gibt den Posteinlaufstempel auf das Schriftstück.

### Diskussion:

#### Fraktion Für Zirl:

Bgm. Mag. Öffner ist bereits per Gesetz Mitglied des Gemeindevorstandes. Seine Fraktion hat als weiteres stimmberechtigtes Mitglied GR Ing. Wolfgang Hütter nominiert. Als Ersatz-Mitglied für den Bürgermeister Mag. Öffner wurde GR Viktoria Hammer nominiert und als Ersatz für GR Ing. Hütter wurde GR Peter Pichler nominiert.

#### Fraktion Zukunft Zirl:

VBgm. Zangerl-Walser ist per Gesetz Mitglied des Gemeindevorstandes, ihr Vertreter wird GR Georg Kapferer sein. Als weiteres stimmberechtigtes Mitglied im Gemeindevorstand wird GR Josef Gspan nominiert, seine Vertretung im Gemeindevorstand wird GR Andreas Albrecht übernehmen.

#### Fraktion Zirl Aktiv:

VBgm. Rangger ist bereits per Gesetz Mitglied des Gemeindevorstandes. Ihre Fraktion hat als weiteres stimmberechtigtes Mitglied GR DI Rainer Schöpf nominiert. Als Ersatz-Mitglied für die Vizebürgermeisterin Rangger wurde GR Thomas Pichler nominiert und als Ersatz für GR DI Schöpf wurde GR Ing. Dr. Karl Neurauter nominiert.

Bgm. Mag. Öffner berichtet, dass diese genannten Personen damit zu GemeindevorständInnen und Ersatz GemeindevorständInnen bestellt sind.

Die Gemeindevorstandeswahlordnung sagt, dass wenn nicht schriftlich nominiert wurde, gewählt werden muss. Die Fraktion Frischer Wind und Grüne gibt mündlich bekannt, dass GR Hermann Stolze in den Gemeindevorstand entsandt werden soll und GR Alfred Stecher seine Vertretung wahrnehmen wird.

Es folgt eine geheime Wahl in zwei Durchgängen über das 7. Mandat und die Stellvertretung im Gemeindevorstand der Marktgemeinde Zirl.

Als Gemeindevorstand der Fraktion Frischer Wind und Grüne steht GR Hermann Stolze zur Wahl, es werden von den Wahlhelfern Stimmzettel ausgeteilt, die Wahl erfolgt geheim und ergab folgendes Ergebnis:

Es wurden 19 gültige Stimmen abgegeben, alle 19 Stimmen entfielen auf GR Hermann Stolze

Als Ersatz Gemeindevorstand wird GR Alfred Stecher bekanntgegeben. Es werden von den Wahlhelfern Stimmzettel ausgeteilt, die Wahl erfolgt geheim und ergab folgendes Ergebnis: Es wurden 18 gültige Stimmen und eine ungültige Stimme abgegeben, alle gültigen 18 Stimmen entfielen auf GR Alfred Stecher als Ersatz Gemeindevorstand für das Mandat 7.

Bgm. Mag. Öffner berichtet, dass ein Formalfehler gemacht wurde. DI (FH) Kreiser hat bis dato noch kein schriftlich Rücktrittsschreiben im Amt abgegeben. Dadurch ist Thomas Pichler heute noch als Ersatz-Gemeinderat anwesend und kann daher nicht für den Ersatz-Gemeindevorstand nominiert werden.

Die Lösung wäre DI (FH) Josef Kreiser als Ersatz-GV zu nominieren und zu wählen, falls die Fraktion damit einverstanden ist? Ersatz-GR Thomas Pichler würde im Falle des Ausscheidens von DI (FH) Kreiser in den Gemeinderat nachrücken.

Als Ersatz- Gemeindevorstand der Fraktion Zirl Aktiv steht GR DI (FH) Josef Kreiser zur Wahl, es werden von den Wahlhelfern Stimmzettel ausgeteilt, die Wahl erfolgt geheim und ergab folgendes Ergebnis:

Es wurden 19 gültige Stimmen abgegeben, alle 19 Stimmen entfielen auf GR DI (FH) Josef Kreiser.

**Antrag + Beschluss:**  
**GEMEINDEVORSTAND**

<i>Sitz Anzahl</i>	<i>Fraktion TGWO</i>	<i>Mandatsinhaber (oT) – TGWO Namhaftmachung GR nach TGO</i>	<i>Ersatz-Mandatsinhaber (oT) GR nach TGO</i>
1	Für Zirl	<b>Bgm. Mag. Thomas Öffner</b>	GR Viktoria Hammer
2	Zukunft Zirl	<b>1.VBgm. Iris Zangerl-Walser</b>	GR Georg Kapferer
3	Zirl Aktiv	<b>2.VBgm. Victoria Rangger</b>	GR DI (FH) Josef Kreiser
4	Für Zirl	<b>GV Ing. Wolfgang Hütter</b>	GR Peter Pichler
5	Zukunft Zirl	<b>GV Josef Gspan</b>	GR Andreas Albrecht
6	Zirl Aktiv	<b>GV DI Rainer Schöpf</b>	GR Ing. Dr. Karl Neurauder
7	Frischer Wind und Grüne	<b>GV Hermann Stolze</b>	GR Alfred Stecher

**zu 9 Wahl der Ersatzmitglieder der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes**  
**Vorlage: AL/518/2016**

Tagesordnungspunkt 9 wurde mit Tagesordnungspunkt 8 gemeinsam beschlossen.

**zu 10 Festsetzung der Unterausschüsse nach Sachgebieten und Bestimmungen der Mitgliederanzahl**  
**Vorlage: AL/520/2016**

Bericht:

Bgm. Mag. Öffner berichtet von den Verhandlungen mit den Fraktionen. Folgende Ausschüsse sind geplant und sollten nun diskutiert werden:

**Entwurf Ausschüsse 2016 - 2022**

<b>Gemeindevorstand</b>	BGM	Der Gemeindevorstand setzt sich aus Mitgliedern des Gemeinderates zusammen. Die Aufgaben werden durch eine Geschäftsordnung bestimmt. Durch diese übernimmt der Gemeindevorstand, neben den Aufgaben des § 31 Abs. 1 TGO Aufgaben des Gemeinderates und entlastet diesen damit. Zentralamt, Verordnungen, Vorberatung Personalagenden Berufungsbehörde i.S.d. § 31 Abs. 2 TGO.
<b>Überprüfungsausschuss</b>	ZA	
<b>Leitungsausschuss ´s zenzi</b>	FZ	Leitungsausschusses vom Sozialzentrum ´s zenzi. Unterausschuss - Sozialsprengel Leitung des Gesundheits- und Sozialsprengels, Tagesbetreuung im Haus für Betreubares Wohnen.
<b>Wirtschaft</b>	FZ	Gemeindebetriebe, Bauhof, Finanzierung AO Vorhaben, Darlehensaufnahmen, Verträge, Kommunalbauten, Gemeindejagden, Erwerb und Veräußerung Liegenschaften, Wirtschaft , Tourismus, Steinbruch, Gemeindefinanzen, Gebührenkalkulationen - Abgaben und Gebühren, Abfallwirtschaft, Müllinseln, Papiersammlung, Plastiksammlung, Recyclinghof neu, Betriebsansiedlung, Arbeitsplatzförderung. B4: Bauabwicklung bzw. Bauabrechnung B4: Betriebskonzept

<b>Schule, Bildung</b>	FZ	Bildung und Schule, Kindergärten, Kinderkrippe, Volksschule, Neue Mittelschule, Zentrum für Inklusiv – und Sonderpädagogik, Schulkonzept, Bibliothek, Musikschule; Kinderspielplätze,
<b>Soziales, Kultur, Sport und Vereine</b>	ZZ	Regionalmuseum Zirl, Archiv + Chronik Tradition und Kulturpflege, Kulturvereine, Veranstaltungen, Prozessionen, Präsentationen, Ehrungen, Sanierung Ruine Fragenstein, Gemeinschaftspflege für Gemeindepersonal und GR, Friedhofsverwaltung, Denkmalschutz, Fassadenaktionen, Jugendzentrum, Streetworker, Jugendgemeinderat, Mobile Jugendarbeit, Pfarre Sozialwesen, Sozialvereine und Institutionen, Rotes Kreuz, Senioren, Jugend, Familie, Kinder, Sportplatz, Gastrobetrieb Sportplatz - Betrieb gewerblicher Art, Sportanlagen, Schwimmbad, Sportvereine, Freizeitanlagen, Freizeit-/Kletterpark
<b>Mobilität, Versorgung, Landwirtschaft</b>	ZZ	Straßenbau, Asphaltierungen, Bergwege, Straßenprojekte, Parkraum, Parkraumbewirtschaftung, Parkverbote Verkehrssicherheit, Schulwege, Rad- und Gehwege Tiefbau, Wasserversorgung, Wasser, Kanal, Hochbehälter, ARA Klärwerk, Wasserkraft, Katastrophenschutz, Schutzbauten Schlossbach, Ehnbach. Breitband Landwirtschaft, Waldwirtschaft-Teilwälder, Almen, Ortsbildpflege und Grünzonen
<b>Umwelt, Klimaschutz Energie</b>	ZA	Ortsleitbild und Agenda 21 Prozesse, jährliche Evaluierung bzw. Rückmeldung, Beratung über Energie und Umwelt und Nachhaltigkeit - Klimaschutz, Solargemeinde, Energiestrategie, Energiekonzepte, e5-Gemeinde, Nachhaltigkeitsprozesse mit Agenda 21, Wasserkonzepte, Biomassekonzepte, Lärmschutz, Förderrichtlinien
<b>Raumordnung</b>	ZZ	Raumordnungskonzept ÖROK 2011-2021, Flächenwidmungspläne, Bebauungspläne, Stellplatzverordnung, Vertragsraumordnung
<b>Wohnen und Zentrumsentwicklung</b>	FWuG	Wohnraumschaffung, Sozialwohnungen, Abwicklung Wohnanlage Wiesenweg; Leerstandsmanagement, Zentrumsentwicklung

#### Diskussion:

Bgm. Mag. Öfner gibt an, dass die Marktgemeinde Zirl eine gültige Geschäftsordnung hat, diese sollte überarbeitet werden. Ein Überprüfungsausschuss ist gesetzlich laut TGO vorgesehen. In den Überprüfungsausschuss und in den Leitungsausschuss können nur Gemeinderäte und Gemeinderätinnen nominiert werden, keine ErsatzgemeinderätInnen. Es sollte im Leitungsausschuss nur 5 Ausschussmitglieder geben. Die Fraktion Frischer Wind und Grüne wären im Leitungsausschuss nicht vorgesehen und die Fraktion Zirl Aktiv mit einem Sitz. Der Wirtschaftsausschuss bekommt die restliche Bauabwicklung des B4 und die Präzisierung des Betriebskonzeptes des B4 dazu. Der Ausschuss wird mit 7 Mitgliedern vorgesehen. Der Ausschuss Schule und Bildung soll die gesamte Kinderbetreuung umfassen ebenfalls 7 Mitgliedern haben. Beim Ausschuss Soziales, Kultur, Sport und Vereine werden das Regionalmuseum, Freizeit und Kletterpark, Streetworker und Moja eingefügt und der Bereich Kinderbetreuung ist herausgekommen. Der Ausschuss soll ebenfalls 7 Mitglieder haben. Der Ausschuss Mobilität; Versorgung Und Landwirtschaft ist der ehemalige Verkehrsausschuss. Der Ausschuss Umwelt, Klimaschutz und Energie beinhaltet die Bereiche Ortsleitbild sowie die Agenda 21 Prozesse. Der Raumordnungsausschuss wird weiterhin das ÖROK, die Flächenwidmungen und Bebauungspläne, die Stellplatzverordnung und die Vertragsraumordnung bearbeiten. Der Ausschuss Wohnen und Zentrumsentwicklung wird auch die Abwicklung der Wohnanlage Wiesenweg übernehmen. Die vorhandenen leerstehenden Wohnräu-

me sollen mobilisiert werden. Die Vergabe von Wohnung mit Vergaberecht der Gemeinde wird vorberaten, eine allfällige Direktvergabe durch den Ausschuss bzw. Vorberatung und GR-Beschluss muss noch definiert werden.

Bgm. Mag. Öffner erläutert dass die Novelle der TGO es möglich macht, dass Ersatz-GR voll stimmberechtigt in Ausschüssen sind. Es können Ersatz-GR nun auch Obleute werden.

VBgm. Rangger meint, dass die Mobilität auch im Energieausschuss mitberaten werden sollte. Besonders der Bereich Nahverkehr sollte dem Ausschuss Energie zugeordnet werden.

Bgm. Mag. Öffner meint, dass dieses Thema grundsätzlich zum Ausschuss Mobilität, Versorgung und Landwirtschaft gehört, aber auch den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Energie tangiert. Er würde vorschlagen mit Zuweisungen zu arbeiten. Ansonsten ist eine Aufgabenteilung zwischen den Ausschüssen nicht anzustreben.

GV Stolze meint, dass das Thema Nahversorgungskonzepte dem Ausschuss Mobilität zugeordnet werden sollte.

GV DI Schöpf meint, dass der Energieausschuss in seiner Fraktion als eine Art „Zukunftsausschuss“ gesehen wird. Deshalb würden sie das Thema Nahverkehr im Energieausschuss sehen und nicht im ehemaligen Verkehrsausschuss.

Bgm. Mag. Öffner meint, dass obenstehender Entwurf belassen werden sollte. Es kann aber selbstverständlich noch weitere Verhandlungen zu diesem Thema geben.

#### **Antrag + Beschluss:**

##### **Ausschüsse 2016 bis 2022:**

- **Gemeindevorstand mit 7 Mitgliedern**
- **Überprüfungsausschuss mit 7 Mitgliedern**
- **Leitungsausschuss ´s zenzi mi 5 Mitgliedern**
- **Wirtschaft mit 7 Mitgliedern**
- **Schule, Bildung mit 7 Mitgliedern**
- **Soziales, Kultur, Sport und Vereine mit 7 Mitgliedern**
- **Mobilität, Versorgung, Landwirtschaft mit 7 Mitgliedern**
- **Umwelt, Klimaschutz Energie mit 7 Mitgliedern**
- **Raumordnung mit 7 Mitgliedern**
- **Wohnen und Zentrumsentwicklung mit 7 Mitgliedern**

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

#### **zu 11 Bestellung der Gemeindevertreter:**

**Vorlage: AL/521/2016**

##### **Bericht:**

Bgm. Mag. Öffner berichtet, dass bei einigen TO Punkten bereits eine rechtliche Vertretung durch den Bürgermeister gegeben ist.

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 11.1 Sanitätssprengel Zirl-Inzing-Hatting-Pettnau**  
**Vorlage: AL/522/2016**

Bericht:

Beim Sanitätssprengel Zirl-Inzing-Hatting-Pettnau ist der Bürgermeister der Gemeindevertreter

**zu 11.2 Forsttagssatzungskommission**  
**Vorlage: AL/523/2016**

Bericht:

Bgm. Mag. Öfner erläutert, dass bereits in der Gemeinderatsperiode 2010 – 2016 die Gemeindevertreter in der Forsttagssatzungskommission Herr Franz Reinhart und Herr Thomas Plattner als Ersatz beschlossen wurden. Beide Vertreter sollten gleich bleiben.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen

**Antrag + Beschluss:**

**Als Gemeindevertreter in der Forsttagssatzungskommission werden Ing. Franz Reinhart und als sein Ersatz Herr Thomas Plattner beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 11.3 Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer**  
**Vorlage: AL/524/2016**

Beim Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer ist der Bürgermeister der Gemeindevertreter

**zu 11.4 Gesundheits- und Sozialsprengel Zirl**  
**Vorlage: AL/525/2016**

Bericht:

Bgm. Mag. Öfner erläutert, dass bereits in der Gemeinderatsperiode 2010 – 2016 der Leitungsausschuss als Gemeindevertreter im Gesundheits- und Sozialsprengel beschlossen wurde. Dies sollte gleich bleiben.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen

**Antrag + Beschluss:**

**Als Gemeindevertreter im Gesundheits- und Sozialsprengel wird der Leitungsausschuss beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 11.5 Kommission für die Erstellung der Geschworenen- und Schöffenlisten**  
**Vorlage: AL/526/2016**

Bericht:

Bgm. Mag. Öfner berichtet, dass bei der Erstellung der Geschworenen- und Schöffenlisten ein gesetzlich normierter Automatismus im Meldeamt durchgeführt wird. Für den Bereich der

Geschworenen- und Schöffenlisten für den Jugendstrafbereich waren bisher die Direktoren der Schule berufen Namhaftmachungen durchzuführen. Die letzte Meldung an die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck erfolgte für die Jahre 2015/2016.

Erich Steffan gibt bekannt, dass die Schuldirektoren die Namenhaftmachen durchführen.

Ein Beschluss für die Erstellung der Geschworenen- und Schöffenlisten ist derzeit hinfällig.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen

**zu 11.6 Vertreter des Gemeinderates für land- und forstwirtschaftliche Angelegenheiten**

**Vorlage: AL/527/2016**

Bericht:

Bgm Mag. Öfner erläutert, dass bis dato Frau Rosmarie Achammer die Gemeindevertreterin für den land- und forstwirtschaftlichen Angelegenheiten war. Dieser Bereich bleibt noch offen da zu klären ist, welche Aufgaben hier inbegriffen sind.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen

**zu 11.7 Gemeinde-Einsatzleitung**

**Vorlage: AL/528/2016**

Bericht:

Bgm. Mag. Thomas Öfner berichtet, dass die Gemeindeeinsatzleitung neu zu besetzen ist.

Folgende Positionen der Gemeindeeinsatzleitung wurden per Bescheid bestellt:

- GEL Bgm. DI (FH) Josef Kreiser
- LSI Robert Kaufmann
- LSI-Stellvertr. VBgm. Johanna Stieger
- LSI-Stellv. Rosmarie Achammer
- FFW-Kdt. Arnold Lanziner
- FFW.Kdt.-Stellv. Gerd Nagiller
- LTO: Ing. Walter Würtenberger
- LTO-Stellv. VBgm. Erich Steffan
- BRkdt. Ing. Günter Obojes
- BRkdt.-Stellv. Monika Larcher
- BRkdt.-Stellv. Philipp Laimgruber
- LNA Dr. Michael Wildner

Daraus ergibt sich, dass folgende Positionen neu zu besetzen sind

- Gemeindeeinsatzleitung nunmehr durch Bgm. Mag. Thomas Öfner
- Leiter Sicherheit und Information sollte weiterhin bei Robert Kaufmann verbleiben
- Leiter Sicherheit und Information-Stellvertreter sollte durch beide Vizebürgermeisterinnen besetzt werden, d.h. LSI-Stellv. VBgm. Iris Zangerl-Walser und LSI-Stellv. Victoria Rangger
- Leiter Technik und Organisations-Stellvertreter war bisher VBgm. Erich Steffan, diese Stelle soll an GR Lukas Kaufmann ergehen

Alle weiteren Personen der Gemeindeeinsatzleitungen verbleiben wie bisher.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen

## **Antrag + Beschluss:**

### **Folgende Positionen der Gemeindeeinsatzleitung wurden beschlossen:**

- GEL Bgm. Mag. Thomas Öfner
- LSI Robert Kaufmann
- LSI-Stellvertr. VBgm. Iris Zangerl-Walser
- LSI-Stellvertr. VBgm. Victoria Rangger
- FFW-Kdt. Arnold Lanziner
- FFW.Kdt.-Stellv. Gerd Nagiller
- LTO: Ing. Walter Würtenberger
- LTO-Stellv. GR Lukas Kaufmann
- BRkdt. Ing. Günter Obojes
- BRkdt.-Stellv. Monika Larcher
- BRkdt.-Stellv. Philipp Laimgruber
- LNA Dr. Michael Wildner

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

### **zu 11.8 Alpenpark Karwendel Vorlage: AL/529/2016**

Beim Alpenpark Karwendel war bisher Dr. Karl Pjeta als Gemeindevertreter, diese Position wird ab sofort von Bgm. Mag. Thomas Öfner übernommen.

### **zu 11.9 Hortkuratorium Vorlage: AL/530/2016**

#### Bericht:

Bgm. Mag. Öfner berichtet, dass der Hort ab dem nächsten Schuljahr 2016/2017 von der Gemeinde geführt wird. Mit diesem Schuljahr ist der Hort noch ein Pfarrhort. Bisher waren die Gemeindevertreter VBgm. Johanna Stieger und Mag. Thomas Öfner. Bgm. Mag. Öfner sollte weiter im Kuratorium verbleiben, da er die Abrechnung gerade mitbesprochen hat. Er würde ein zweites Kuratoriumsmitglied aus einer der anderen Fraktion nominieren. Von Seiten der Pfarre sind Pfarrer Gabriel Thomalla und Hannes Schweiger Mitglieder des Hortkuratoriums, von Gemeindeseite werden Bgm. Mag. Thomas Öfner und VBgm. Iris Zangerl-Walser vorgeschlagen.

Falls man Entsendungen in der heutigen Sitzung vergessen hat, ist dies kein Problem. Diese weiteren Entsendungen könnten nachgeholt werden.

#### Diskussion:

Keine Wortmeldungen

## **Antrag + Beschluss:**

**Die neuen Gemeindevertreter für das Hortkuratorium sind Bgm. Mag. Thomas Öfner und VBgm. Iris Zangerl-Walser.**

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 12 Festsetzung der Aufwandsentschädigungen für Gemeindefunktionäre gemäß Tiroler Gemeindebezugesetz 1998  
Vorlage: JUPE/110/2016**

Bericht:

Bgm. Mag. Öfner berichtet von den Vorgesprächen mit den Fraktionsvorsitzenden.

Der einfache Gemeinderat bekommt keine Aufwandsentschädigung.

Bisherige Festsetzung der Aufwandsentschädigung:

Gemeinderäte mit erhöhtem Aufwand – 2,5 % (Schriftführerfunktion oder Obmann-Stellvertreter-Funktion)

Gemeindevorstand mit erhöhtem Aufwand – 3,5 %

Ausschussobmann – 8 %

2. Vizebürgermeister – 12,5 %

1. Vizebürgermeister – 15 %

Es soll in dieser Periode zwar gespart werden, aber die Aufwandsentschädigungen sollten dennoch gleich bleiben, allerdings für die gesamte Gemeinderatsperiode ohne Indexanpassung. Ein Vorschlag von Zirl Aktiv ist eingegangen, dass in den Ausschüssen Gemeindefunktionäre die Schriftführung übernehmen sollten. Viele Gemeinden machen dies bereits mit Gemeindefunktionären. Bgm. Mag. Öfner hat in der Verwaltung bereits vorgefühlt und er ist der Meinung, dass dies umzusetzen ist. Dann bekommen die Schriftführer keinen erhöhten Aufwand.

Diskussion:

GR Plattner meint, dass Personen der Verwaltung den ganzen Tag schreiben und daher und daher qualitativ hochwertig protokollieren können. Die jetzigen Gemeinderäte-Schriftführer sind durch die Schriftführung an der Beratung nicht beteiligt. Die Protokolle würden dadurch an Qualität verlieren.

GR DI Schöpf meint, der Schriftführer im Raumordnungsausschuss sollte im Bereich Bauwesen tätig sein, d.h. fachspezifisch verbunden. Damit könnten Informationen am kurzen Weg zum Ausschuss gelangen, damit der Ausschuss weiß wo das Amt derzeit steht. Die direkte Kommunikation wäre ein wesentlicher Punkt für ihn.

Bgm. Mag. Öfner meint, dass immer der gleiche Mitarbeiter die Schriftführung übernehmen sollte. Eine Stellvertretung sollte von Amtsseite angedacht werden.

GR Stolze fragt nach der Entlohnung, sind dies dann Überstunden oder Zeitausgleich?

Bgm. Mag. Öfner informiert, dass dies erst im Detail mit den Mitarbeitern zu besprechen sein wird. Bgm. Mag. Öfner hat in einer ersten Besprechungsrunde Verständnis für die Schriftführung durch Gemeindebedienstete geerntet. Es ist zu bedenken, dass die ersten Ausschusssitzungen noch ohne die Schriftführung durch das Amt durchgeführt werden.

**Antrag + Beschluss:**

**Gemeinderäte mit erhöhtem Aufwand – 2,5 % (Schriftführung bzw. Obmann-Stellvertreter)**

**Gemeindevorstand mit erhöhtem Aufwand – 3,5 %**

**Ausschussobmann – 8 %**

**2. Vizebürgermeister mit erhöhtem Aufwand – 12,5 %**

**1. Vizebürgermeister mit erhöhtem Aufwand – 15 %**

**Es soll keine Inflations- und keine Indexanpassung durchgeführt werden.**

**Abstimmungsergebnis:** beschlossen

Ja:	19	Nein:	0	Enthaltung:	
-----	----	-------	---	-------------	--

**zu 13 Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Bgm. Mag. Öfner informiert, dass die Gemeinderäte sich für die Schulung am Grillhof (Tischvorlage) bis spätestens morgen mittags bei Viktoria Schmid anmelden sollen. Es wird von Seiten des Amtes versucht auch Schulungsplätze für die Ersatz-Gemeinderäte zu bekommen. Die Kosten übernimmt die Gemeinde. Für alle gewählten Gemeinderäte ist ein Platz im Seminar gesichert.

Bgm. Mag. Öfner berichtet, dass es den Kommentar für die Tiroler Gemeindeordnung neu um € 50,- im Gemeindeverband gibt. Das Amt kann eine Sammelbestellung aufgeben und die Exemplare dann an die Mitglieder verteilen, Kostenpunkt € 50,-. In Innsbruck kann dieser Kommentar direkt im Büro des Tiroler Gemeindeverbandes in der Adamgasse abgeholt werden.

Bgm. Mag. Öfner informiert, dass am Donnerstag, den 31.3.2016 ab 18:00 Uhr die Konstituierungen der Ausschüsse im 20-Minuten-Takt stattfinden. Die erste Sitzung der Ausschüsse muss vom Bürgermeister einberufen und eröffnet werden. Dann wird der jeweilige Obmann gewählt und die Sitzung kann übergeben werden.

Bgm. Mag. Öfner hat sich beim Gemeindeverband informiert, es muss keine gesonderte Gemeinderatssitzung für den Beschluss der Ausschussmitglieder geben.

Bgm. Mag. Öfner bittet darum, dass bis morgen mittags die Namen der Ausschussmitglieder bei Viktoria Schmid einzubringen sind.

Bgm. Mag. Öfner beschließt die konstituierende Gemeinderatssitzung und bittet die Gemeinderäte in den Trauungssaal für ein gemeinsames Foto.

\_\_\_\_\_  
Bgm. Mag. Thomas Öfner

\_\_\_\_\_  
AL Mag. Alexandra Hörtnagl  
Schriftführerin

\_\_\_\_\_  
VBgm. Iris Zangerl-Walser

\_\_\_\_\_  
VBgm. Victoria Rangger